Illustrierter
Film-Kurier

Vier Mann - ein Schwur

Vier Mann — ein Schwur

Nach einem Buch von David Garth / Manuskript: Richard Sherman

Regie: John Ford

Produktionsleitung: Darryl F. Zanuck

Photographie: Ernest Palmer, A. S. C. / Ton: E. Clayton Ward, Roger Heman

Bauten: Thomas Little / Musikalische Leitung: Louis Silvers

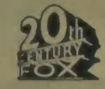
Darsteller
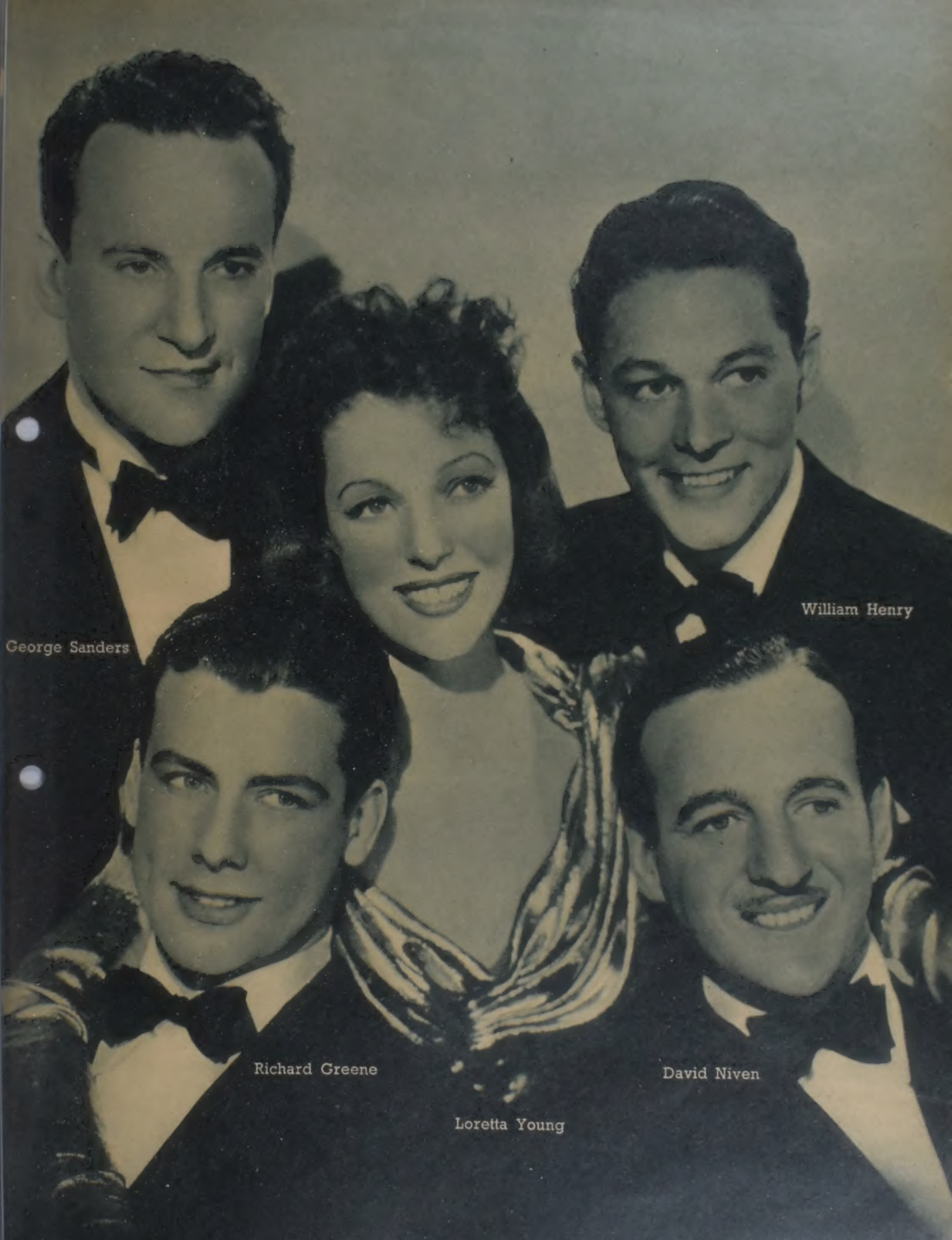
Lynn	Loretta Young
Geoffrey	Richard Greene
Wyatt	George Sanders
Chris	David Niven
Oberst Leigh	C. Aubrey Smith
Rodney	William Henry
Torres	E. Bromberg
Loveland	Reginald Denny
General Sebastien	John Carradine
Furnoy	Alan Hale
Cherrington	Berton Churchill
Mulcahay	Barry Fitzgerald
Piper	Cecil Cunningham
Drake	John Sutton
Ah-Nee	Lina Basquette



Ein 20th Century Fox-Film

Verleih: Deutsche Fox-Film A. G.




George Sanders
William Henry
Richard Greene
David Niven
Loretta Young



Oberst Leigh muß sich vor einem K
verantworten, weil durch einen Befel
ihm unterschrieben ist, ein Teil sei
Hinterhalt geraten ist und aufgeriebe
die Aussage eines Hauptmanns Lov
Verurteilung bei. Oberst Leigh wir
lassen. Er kehrt nach England zurü
Söhne zu sich. Wyatt, der älteste, i
der zweite, Fliegeroffizier, Geoff, de
bei der Gesandtschaft und Rodney S
bevor der Oberst seinen Söhnen d
klären kann, wird er in seinem Hau
ist, erschossen. Es hat den Ansch
Selbstmord begangen hätte, aber d
ben nicht daran, da ihr Vater ihne
daß er unschuldig ist. Die vier Söhn
die Familienehre wiederherzustell
sich auf den Weg, um die Hinterg
gelegenheit zu erforschen. Geoff
gute Freundin Lynn, die ihm au W
nachfährt. Sie möchte ihm be de



ericht in Indien
angeblich von
ruppe in einen
rde. Besonders
trägt zu seiner
radiert und ent-
d ruft seine vier
htsanwalt, Chris,
e, in Washington
in Oxford. Doch
ammenhänge er-
er allein
s ob er
ne glau-
ärt hatte,
chließen,
d machen
der An-
ine
ton
te

nehmen helfen, aber Geoff lehnt es ab. Wyatt, der Älteste, begibt sich mit Rodney nach Indien, um dort die Spuren aufzunehmen. Geoff und Chris entdecken eine Spur, die nach Buenos Aires führt. Beide Gruppen haben Erfolg. Sie finden heraus, daß es sich bei dem Befehl um eine Fälschung handeln muß und daß dahinter eine Bande von Waffenschmugglern steht. Man findet Waffen bei den Eingeborenen, an denen die Herkunftsstempel entfernt worden sind. In Buenos Aires taucht auch Lynn wieder auf. Sie ist ihrem Freund Geoff nachgefahren und will ihm auf alle Fälle helfen und in seiner Nähe bleiben. Mit Hilfe Lynns lernen Geoff und Chris ein etwas dunkles Dreigespann kennen: den Amerikaner Furnoy, einen mexikanischen General Torres und den Hauptmann Loveland. Sie werden von Furnoy auf dessen Jacht eingeladen und



machen eine Kreuzfahrt im Mexikanischen Golf. Im Hafen einer kleinen Stadt, wohin Furnoy und Loveland eine große Menge Waffen geliefert haben und wo General Torres einen bewaffneten Aufstand gegen die Regierung inszenieren will, gehen sie an Land. Gerade als sie die Waffen besichtigen, werden sie von den Regierungstruppen überrascht und gefangengenommen. General Torres wird erschossen. Der Verdacht von Geoff und Chris richtet sich jetzt gegen Loveland, der durch einen Soldaten kompromittiert wird. Sie nehmen Loveland in ein Zimmer, um ihn auszufragen, als dieser plötzlich hinterrücks von der Straße aus erschossen wird. Der Hauptverdacht der beiden Brüder richtet sich nun gegen Furnoy, aber irgendeinen Beweis haben sie nicht in Händen. An Bord der Jacht läßt Furnoy Lynn rufen und erklärt ihr einen Teil der Zusammenhänge. Er sagt ihr, daß der Fabrikant der Waffen, die die Brüder suchen, niemand anders ist als ihr Vater, der zur Zeit in Alexandria weilt. Lynn ist entsetzt und beschließt, ihren Vater aufzusuchen. Als Geoff am nächsten Morgen Lynn besuchen will, hört er, daß sie, ohne eine Nachricht zu hinterlassen, verschwunden ist. Lynn kommt zu ihrem Vater und beschuldigt ihn, daß er für Revolutionen und Kriege verantwortlich ist, indem er Waffen liefert. Ihr Vater erklärt ihr, daß er u. a. auch Waffenfabriken hat, daß er aber von diesen Lieferungen nichts wissen kann. Er verkaufe die



...ffen an Leute, die zum Kauf befugt sind, und wenn sie danach in unrechte Hände kommen, sei es nicht seine Schuld. Auch die Brüder haben die Spuren, die nach Alexandria führen, gefunden, denn Furnoy hat sich mit seiner Jacht gleichfalls dorthin auf den Weg gemacht. Die vier Brüder treffen sich im Hafen von Alexandria, wo Lynn sie erwartet. Geoff und Chris glauben, daß Lynn mit zu der Schmugglerbande gehört, und wollen nichts von ihr wissen. Lynn gelingt es, den vier Brüdern eine Unterredung mit ihrem Vater zu verschaffen, in der ihr Vater die Zusammenhänge aufklären kann und ihnen soviel Material gibt, daß sie erraten, daß Furnoy der Kopf der Schmugglerbande ist. Schwimmend erreichen sie die Jacht, die sie mit einem Handstreich nehmen. Furnoy und seine Leute werden überwältigt, und die Beweise können erbracht werden, daß der Befehl, der seinerzeit angeblich von Oberst Leigh herausgegeben wurde, gefälscht war. Die Ehre der Familie ist wiederhergestellt. Mit Hilfe Lynns haben die Brüder ihre Aufgabe erfüllt.



Nr. 2865

Verlag: Vereinigte Verlagsgesellschaften Franke & Co. KG., Berlin - Wilmersdorf 1, Prager Platz 4a. Kupfertiefdruck August Scherl Nachf. Berlin SW 68